

so\* kommunizieren mit meinem Baby

*\*subjektorientiert: einfühlsam, wertschätzend, stärkend*



so\* mit dem Baby interagieren,  
wenn du etwas neben dem Baby tust

### Möglichkeit 1: Das Handeln kommentieren

Wenn das Baby Interesse zeigt, kommentiere das, was du tust.  
Nutze allenfalls die Objekt-, Geräusch- und Gebärdensprache.  
Gib dem Baby Zeit, das was du sagst, aufzunehmen.

### Möglichkeit 2: Objekte erforschen lassen

Gib dem Baby deine «Arbeitsobjekte» zum Erforschen.  
Benenne evtl. das Objekt mit der Geräusch- oder der Gebärdensprache.  
Lass das Baby mit dem Objekt alles (Ungefährliche) tun, was es will.

### Möglichkeit 3: Tätigkeit erforschen/helfen lassen

Gib dem Baby die Möglichkeit deine Tätigkeit zu erforschen.  
Vermeide es, das Baby zu belehren.

- > Ermögliche dem Baby, die Tätigkeit auf seine Weise zu erkunden.
- > Ermögliche dem Baby, dich zu beobachten.

Vermeide es, das Baby für das Helfen zu belohnen oder zu loben.

- > Fokussiere auf das Beisammensein: «Ich genieße es, mit dir zu kochen».
- > Beschreibe die positive Auswirkung des Helfens für dich oder andere.

Wenn das Baby neben dir spielt, lass es weiterspielen, aber schenke ihm deine Aufmerksamkeit, wenn es sich vergewissern will, dass du noch verfügbar bist.